



Sammlung Theaterzettel

Parsifal

Wüst, Philipp

1934-04-02

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 259

Montag, den 2. April 1934

Miete B Nr. 21
Sondermiete B Nr. 11

Parzifal

Ein Bühnenweihfestspiel von
Richard Wagner

Musikalische Leitung: Philipp Wülf — Regie: Richard Hein

Personen der Handlung in drei Aufzügen:

Amfortas		Christian Könter	Dritter		Albert von Kiihwetter
Titirel		Philipp Schäfer	Vierter	Knappe	Hans Karasel
Gurnemanz		Heinrich Hölzlin			Lotte Fischbach
Parzifal		Erich Hallstroem			Gussa Heifen
Klingsor		Wilhelm Trieloff		Klingsors Zaubermädchen	Irene Ziegler
Kundry		Magda Madsen			Hedwig Hillengas
Erster	} Gralsritter	Friß Barilung			Elfi Bodmer
Zweiter		Hugo Boisin			Nora Landerich
Erster	} Knappe	Erna Neumann		Stimme aus der Höhe	Irene Ziegler
Zweiter		Nora Landerich			

Die Brüderschaft der Gralsritter, Jünglinge und Knaben / Klingsors Zaubermädchen

Ort der Handlung: Auf dem Gebiete und in der Burg der Gralshüter, „Montsalvat“; Gegend im Charakter der nördlichen Gebirge des gotischen Spaniens. Sodann: Klingsors Zauber-schloß, am Südbhang derselben Gebirge, dem arabischen Spanien zugewandt, anzunehmen

Chöre: Karl Klauß

Spielwart: Anton Schrammel

Pausen werden durch Lichtzeichen bekanntgegeben.

Es wird gebeten, von Beifallsbezeugungen abzusehen.

Anfang 18 Uhr

Kassenöffnung 17.30 Uhr

Ende gegen 23 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung des Spielabschnittes gestattet werden.